

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **54 (1949-1950)**

Heft 8

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schulfunk-Programm Februar—März 1950

1. Datum Morgensendung 10.20—10.50 Uhr; 2. Datum Wiederholung 15.20—15.50 Uhr.
30. Januar und 6. Februar, Basel: Reiseerlebnisse in Kamerun und Nigeria. Dr. H. W. Fusbahn, Basel.
2. und 8. Februar, Bern: Was ich mit Rehen erlebte. Hans Beyeler, Neueneegg.
3. und 10. Februar, Zürich: Au Collège de Genève. Stage d'un écolier zuricois à Genève. Bertrand Barde et Prof. Dr Carl Theodor Gossen, Zürich.
7. und 13. Februar, Basel: « Ritter, Tod und Teufel. » Hörfolge zu einem Bild von Albrecht Dürer. E. Grauwiller, Liestal.
10. und 15. Februar, Bern: Der Kampf bei Neueneegg. Hörspiel von Chr. Lerch, Bern.
14. und 24. Februar, Zürich: « Das Lerchenquartett » von Joseph Haydn. Kleine Einführung in die Kammermusik für Streichinstrumente. Hans Rogner, Zürich.
17. und 20. Februar, Basel: Vo de Kamel und wo si dehai sin. Dr. Adam David, Basel.
21. Februar und 1. März, Bern: Die Kinder vom Mösli und die Zigeuner. Hörspiel von Fritz Aeberhardt, Grenchen.
27. Februar und 10. März, Zürich: Der Brand von Uster (23. November 1832). Vom Kampf der Zürcher Oberländer gegen die Webereimaschinen. Mundarthörspiel in 3 Szenen von Rosa Schudel-Benz, Zürich.
3. und 6. März, Basel: Reis und Tee. Nach Manuskripten von Chinesen, gestaltet von Dr. René Teuteberg, Basel.
7. und 15. März, Bern: Tornados. Ein Auslandschweizer schildert die Wirbelstürme in den USA. Prof. Paul Wyler, Salt Lake City.
9. und 17. März, Zürich: Im Flughafen Kloten. Reportage von Arthur Welti, Zürich.
13. und 20. März, Basel: Zu Gottes Lob und Preis. Was Volk und Künstler in der Musik erdachten. Dr. J. A. Saladin, Luzern.
17. und 22. März, Bern: Ein heiterer Sonntag in einem schönen Bauernhaus. Eine Vorlesung aus J. Gotthelfs « Uli der Knecht ». Adolf Bähler, Bern.

Ausführliche Vorbereitungstexte siehe « Schulfunk-Zeitschrift », Verlag Ringier & Co. AG., Zofingen. Jahresabonnement Fr. 4.80.

MITTEILUNGEN

Zürcherischer Frauentag. Die beiden Frauenzentralen Zürich und Winterthur veranstalten Sonntag, den 19. Februar, im großen Börsensaal in Zürich den 21. kantonalen Frauentag mit dem Thema: « Gute Ehen — frohe Kinder ». Referenten sind Dr. med. Th. Bovet, Eheberater in Zürich, Dr. med. Hedwig Hopf-Lüscher in Thun und Direktor

Evangelisches Töchterinstitut Lugano

Gründliche Erlernung der **italienischen** Sprache. Englisch, Französisch und Deutsch in Einzelgruppen. Ausbildung in sämtlichen **Bureaufächern**. Nähen — Kochen — Musik. Halbjahres- und Jahreskurse (evtl. 3 Monate). — Abschlußzeugnis. — Diplom (italienisch). **Aufnahmen**: Januar, April, September, Oktober. — Gesunde, herrliche Lage über dem See. Gute Verpflegung. — Frohes Familienleben auf evangelischer Grundlage.

Verlangen Sie Prospekt: **Istituto Evangelico**, via Gaggini 4, **Lugano**

Hotel Schweizerhof, Hohfluh-Hasliberg Kurhaus Landegg, Wienacht b. Heiden

Ferienheime der evangel.-reform. Landeskirche

Unsere Häuser sind das ganze Jahr geöffnet. Wir bemühen uns, Ihnen durch sorgfältige und reichliche Verpflegung zu dienen. Eine tägliche Besinnung unter Gottes Wort soll die Wohltaten der Gotteswelt erschließen. Durch maßige Preise möchten wir vielen Ferien- und Erholungsaufenthalten ermöglichen. Verlangen Sie unsere Prospekte.

Weitere Auskunft erteilen die Heimleitungen:
Tel. Hohfluh 404 und Tel. Wienacht 91365

Flechtmaterialien sind billiger geworden

Peddigrohr
Bast
Bastmatten
Holzperlen

Verlangen Sie Preisliste
Prompter Postversand

Sam. Meier, Korbmaterialien, **Schaffhausen**

Rotkäppchen

Als Separatabdruck, in Antiquaschrift (Bodoni), erschienen u. bei der Buchdruckerei Bächler & Co.,
Marienstraße 8, Bern, erhältlich:

1 Ex. à 30 Rp., von 10 Ex. an 25 Rp.

Fritz Gerber in Uitikon. Eintrittskarten können durch das Sekretariat der Zürcher Frauenzentrale, Schanzengraben 29, Zürich 2, bezogen werden.

Der Verlag G. Meyers Erben als Herausgeber des anerkannt reichhaltigen « Schweizer Frauen- und Modeblattes » erfreut seine Abonnentinnen allvierteljährlich mit Handarbeits-sonderheften. Als neuestes in dieser Reihe liegt Heft Nr. 12 vor: « **Gestricktes für Mutter und Tochter.** » Viele Vorlagen von reizenden Mädchen- und Damenpullovern, Jacken, Mützen, Handschuhen usw. sind in diesem Heft zu finden. Die genauen und erprobten Anleitungen machen auch den Anfängerinnen im Stricken das Arbeiten leicht und zum Vergnügen.

Das Handarbeitsheft « Gestricktes für Mutter und Tochter » ist im Abonnementspreis des « Schweizer Frauen- und Modeblattes » eingeschlossen. Einzeln ist es zum Preise von Fr. 1.10 in Buchhandlungen, Papeterien, an Kiosken oder direkt beim Verlag G. Meyers Erben, Klausstraße 33—35, Zürich 8, erhältlich.

KORSIKA und RIVIERA

In der Zeit vom **2. bis 16. April (Ostern)** wird eine 15tägige, sehr entspannende Reise an die blühende Riviera und nach dem farbig-romantischen Korsika durchgeführt. — Standquartiere: **Ospedaletti** b. S. Remo (3 Tage), **Nizza, Ajaccio, Bonifacio, Calvi.** — Hinfahrt am Tag via Mailand—Genua. Überfahrt nach Ajaccio in Schiffskabinen I. Kl. — **Rückflug** ab Bastia direkt nach Zürich (bzw. auch Bern), um wirklich ausgeruht heimzukehren. — Autocar-Exkursionen mit Führungen (Grand Corniche, Grasse, evtl. Cannes). Viele Badegelegenheiten. — Vor Abreise Farblichtbilder-Vortrag. — Teilnehmerzahl um 22.

Pauschalpreis ab Zürich oder Bern Fr. 685.—

Wegen Schiffs- und Flugplatzreservation frühzeitige Anmeldung sehr erwünscht. Interessentinnen verlangen das ausführliche Programm beim Organisator Dr. phil. **W. Kündig**, dipl. Geograph, **Zürich 49** (Tel. 56 61 00). — Evtl. Einzelrückreise (ohne Flug) möglich.

Voranzeige: Hochinteressante, 15tägige **Studienreise** vom 2. bis 16. April 1950 (evtl. erst im Juli) mit Flugzeug DC 3 nach dem **Vorderen Orient**, unt. wiss. Betreuung von Dr. phil. R. Anhegger, Orientalist, Istanbul. — Etappen: Rom—Istanbul—Brussa—Ankara—Kayseri—Adana—Aleppo—Damaskus—Cypern—Smyrna—Rom. — Pauschalpreis ab Zürich zirka Fr. 1550.—. Meldeschluß: 10. März. Nähere Auskünfte bei der obigen Adresse erhältlich.

Dahlem

Alkoholfrei geführtes Haus

Gute Küche Freundliche Hotelzimmer

BERN Zeughausgasse 31 5 Min. vom Bahnhof Telefon 24929

1950 nicht ohne

die täglichen Helfer!

Schweizerische Taschen- kalender 1950



Großformat 12x16,5 cm (zweisprachig, deutsch u. franz.) Schöner, geschmeidiger Schwarzkunstlederband, 2 Seitentaschen, Spiralheftung, Bleistift, Fr. 4.89 (inklusive Steuer).
Der ideale Brieftaschenkalender für jedermann!

Kleinformat 8,5x11,8 cm Inhalt (deutsch u. franz.) wie beim großen Kalender; Dünndruckpapier, auch für Tintenschrift geeignet, alphabetisch ausgestanztes Adreß- und Telefonregister. Ganz biegsamer Einband. Preis Fr. 3.12 (inklusive Steuer).

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Papeterien sowie vom
Verlag Bächler & Co. Bern